



Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT

2025

# STATISTISCHE BERICHTE



## Anbau und Ernte von Gemüse und Erdbeeren 2024

C II - 4j/24 · Kennziffer: C1063 202401 · ISSN: 1430-5070

## Zeichenerklärungen

0	Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle
-	nichts vorhanden
.	Zahl unbekannt oder geheim
x	Nachweis nicht sinnvoll
...	Zahl fällt später an
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
( )	Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher
D	Durchschnitt
p	vorläufig
r	revidiert
s	geschätzt

Für die Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung „50 bis unter 100“ die Darstellungsform „50 – 100“ verwendet.

Einzelwerte in Tabellen werden im Allgemeinen ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

## Abkürzungen

dt	1 Dezitonne = 100 kg
ha	1 Hektar = 100 Ar = 10 000 m <sup>2</sup>
LF	landwirtschaftlich genutzte Fläche
t	1 Tonne = 10 Dezitonnen (dt) = 1 000 Kilogramm (kg)

# Inhalt

	Seite
<b>Informationen zur Statistik .....</b>	<b>4</b>
<b>Glossar .....</b>	<b>7</b>
<b>Tabellen</b>	
T 1 Anbauflächen von Gemüse auf dem Freiland 1950 – 2024 (HE03 T) .....	9
T 2 Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland 2024 (HE03 T) .....	11
T 3 Betriebe und Anbauflächen von Gemüse und Erdbeeren insgesamt 2024 (HE02 T) .....	12
T 4 Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Erdbeeren und Spargel 2024 (HE05 T, HE06 T) .	12
T 5 Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern 2024 (HE04 T) .....	12
T 6 Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüse im Freiland und unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern 2024 in Betrieben, die vollständig auf ökologische Bewirtschaftung umgestellt haben (HE091 T, HE092 T) .....	13
T 7 Betriebe und Anbauflächen des Gemüseanbaus (ohne Erdbeeren) 2024 nach Größenklassen der Gemüseanbaufläche insgesamt (HE07 T) .....	15
T 8 Betriebe mit Anbauflächen von Erdbeeren 1996 – 2024 nach Größenklassen der Anbaufläche (HE08 T) .	16
T 9 Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Erdbeeren im Freiland und unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern 2024 in Betrieben, die vollständig auf ökologische Bewirtschaftung umgestellt haben (HE091 T) .....	17
T 10 Betriebe und Grundflächen des Gemüseanbaus (ohne Erdbeeren) 2024 nach Größenklassen des Gemüseanbaus insgesamt (HE013 T) .....	17
T 11 Betriebe und Grundflächen der Jungpflanzenanzucht von Gemüse und Erdbeeren 2024 (HE012 T) .....	17
T 12 Betriebe und Grundflächen des Gemüseanbaus sowie Anbauflächen von Gemüse, Spargel und Erdbeeren 2024 nach Verwaltungsbezirken (HE011T, HE02T, HE06 T) .....	18
T 13 Betriebe und Anbauflächen des Gemüseanbaus im Freiland 2024 nach Gemüseartengruppen und Verwaltungsbezirken (HE03 T).....	19

# Informationen zur Statistik

## Ziel der Statistik

Ziel der Erhebung ist die Gewinnung aktueller statistischer Informationen über die Anbauflächen und die Erntemengen der einzelnen Gemüsearten, der Grundflächen der Jungpflanzen sowie der entsprechenden Betriebsstrukturen. Die Gemüseerhebung einschließlich Erdbeeren stellt eine wichtige Informationsquelle für Regierung, Verwaltung, Berufsstand, Wirtschaft und Wissenschaft auf nationaler und internationaler Ebene dar. Die Ergebnisse werden ferner für die land- und volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen verwendet, bilden eine Grundlage für Versorgungsbilanzen und dienen der Information und Beratung in der Landwirtschaft.

## Rechtsgrundlage

Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886).

Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394).

Verordnung (EG) Nr. 543/ 2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2009 über die Statistik der pflanzlichen Erzeugung und zur Aufhebung der Verordnungen (EWG) Nr. 837/90 und (EWG) Nr. 959/93 des Rates (ABl. L 167 vom 29.6.2009, S. 1).

Delegierte Verordnung (EU) 2015/1557 der Kommission vom 13. Juli 2015 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 543/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Statistik der pflanzlichen Erzeugung (ABl. L 244, S. 11).

## Erhebungsumfang

Die Gemüseerhebung findet jährlich auf repräsentativer Basis statt. Alle vier Jahre (zuletzt 2024) werden die Anbauflächen allgemein erhoben. Dabei wird zwischen den Angaben über den Anbau und Ernte von Gemüse und Erdbeeren im Freiland und unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern unterschieden. Zusätzlich werden die Grundflächen zur Jungpflanzenanzucht von Gemüse und Erdbeeren erfragt. Im Rahmen der allgemeinen Erhebung der Anbauflächen werden zusätzlich die Grundflächen des Gemüseanbaus im Freiland und unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen erhoben.

## Regionale Ebene

Die allgemeine Erfassung der Anbauflächen (zuletzt 2024) ermöglicht es, auch regionale Ergebnisse über die Anbauflächen zu veröffentlichen. Bei repräsentativen Erhebungen (Zwischenjahre) liegen grundsätzlich nur Landesergebnisse vor. Da die Erntemengen nur bei einer repräsentativen Auswahl von Betrieben erhoben werden, stehen nur Landesergebnisse zur Verfügung.

Der Nachweis der Ergebnisse erfolgt nach dem sogenannten Betriebsprinzip, das heißt, die Daten werden in der regionalen Einheit dargestellt, in der sich der Sitz des Betriebes befindet.

## Berichtskreis

Erhebungs- und Darstellungseinheiten der Gemüseerhebung sind landwirtschaftliche Betriebe mit Anbauflächen von mindestens 0,5 Hektar im Freiland oder mindestens 0,1 Hektar unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern, auf denen Gemüse und / oder Erdbeeren oder deren jeweilige Jungpflanzen angebaut werden. Darüber hinaus gehören Einheiten bzw. Betriebe mit Produktionsflächen für Speisepilze von mindestens 0,1 Hektar dazu.

## Erhebungsmerkmale und Berichtszeitraum/ -zeitpunkt

Erhebungsmerkmale der Gemüseerhebung sind die Anbauflächen und Erntemengen von Gemüse und Erdbeeren im Freiland und unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern. Bei Spargel und Erdbeeren wird außerdem nach dem Stand der Ertragsfähigkeit unterschieden. Zusätzlich werden die Grundflächen zur Jungpflanzenanzucht von Gemüse und Erdbeeren erfragt. Im Rahmen der allgemeinen Erhebung der Anbauflächen



werden zusätzlich die Grundflächen des Gemüseanbaus im Freiland und unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen erhoben.

Berichtszeitraum ist das laufende Kalenderjahr; zum Zeitpunkt der Erhebung werden die gesamten Anbauflächen und Erntemengen im Kalenderjahr erfragt.

Zur Ermittlung eines vorläufigen Ergebnisses für Spargel und Erdbeeren wird eine Vorerhebung in der Zeit von Juni bis September durchgeführt. Die Haupterhebung wird in der Zeit von Oktober bis Dezember durchgeführt.

## **Hochrechnung**

Für die auf repräsentativer Basis erhobene Erntemengen wurden die Angaben über das Verfahren einer kombinierten Verhältnisschätzung zum Landesergebnis hochgerechnet. Dabei werden zusätzlich vorhandene Informationen über ein anderes Merkmal (das sogenannte Bezugsmerkmal) genutzt, um die Erhebungsdaten hochzurechnen. Voraussetzung ist, dass das Erhebungsmerkmal und das Bezugsmerkmal ausreichend hoch korreliert sind. Als Bezugsmerkmal dienen die Anbauflächen.

Um Aussagen zu der Qualität der Ergebnisse treffen zu können, wurde in das Aufbereitungsprogramm eine Berechnung des einfachen relativen Standardfehlers auf Basis der Einzelwerte integriert. Der einfache relative Standardfehler wird als Maß für die Größe des Zufallsfehlers herangezogen. Datenwerte ab einem Standardfehler von 15 Prozent sind durch einen Schrägstrich ersetzt, da die Aussagekraft stark eingeschränkt ist.

## **Vergleichbarkeit**

Bei zeitlichen Vergleichen sind folgende methodische Änderungen zu beachten. Die Gemüseerhebung ersetzt seit dem Jahr 2012 die bis 2011 durchgeführte Gemüseanbauerhebung sowie Ernte- und Betriebsberichterstattung (EBE) über Gemüse und Erdbeeren.

In den Jahren 2010 und 2011 gehörten zum Erhebungs- und Darstellungsbereich die Flächen von Betrieben, die fünf Hektar landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) und mehr bewirtschafteten und auf denen Gemüse und Erdbeeren angebaut wurden. Die Flächen von Betrieben unter fünf Hektar LF wurden berücksichtigt, wenn die Betriebe Sonderkulturen in einem bestimmten Umfang – im Gemüsebau 50 Ar im Freiland oder zehn Ar unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen – anbauten oder die Viehbestände eine festgelegte Größenordnung überstiegen. Zwischen 1999 und 2009 wurden alle Flächen von Betrieben berücksichtigt, die zwei Hektar LF und mehr oder zehn Hektar Waldfläche und mehr bewirtschafteten und auf denen Gemüse, Erdbeeren oder deren jeweilige Jungpflanzen zum Verkauf angebaut wurden. Die Flächen von Betrieben unter zwei Hektar LF wurden berücksichtigt, wenn die Betriebe Sonderkulturen in einem bestimmten Umfang – im Gemüsebau 30 Ar im Freiland oder drei Ar unter Glas – anbauten oder die Viehbestände eine festgelegte Größenordnung überstiegen. Bis 1998 wurden alle Flächen einbezogen, auf denen Gemüse, Erdbeeren oder deren jeweilige Jungpflanzen zum Verkauf angebaut wurden.

Der Merkmalskatalog wurde ebenfalls mehrfach geändert. Durch die Anpassung an neuere Anbauentwicklungen stehen für einige Gemüsearten nicht für alle Jahre Vergleichsergebnisse zur Verfügung. Des Weiteren werden seit dem Jahr 2010 Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen, wie z. B. Petersilie und Schnittlauch, nicht mehr im Rahmen der Gemüseerhebung erfasst.

## **Besondere fachliche Hinweise**

Die Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt in der Berichtsreihe C 1053. In den Jahren, in denen die Angaben allgemein erhoben werden, erfolgt die Veröffentlichung für ausgewählte Merkmale ab der Kreisebene in einer eigenständigen Berichtsreihe (C 1063).

Die Tabellen sind, jeweils mit 1 beginnend, fortlaufend nummeriert. Soweit die Darstellung auf der Grundlage einer entsprechenden Tabelle im bundeseinheitlichen Veröffentlichungsprogramm erfolgte, ist die Nummer der Tabelle im bundeseinheitlichen Veröffentlichungsprogramm in Klammern dazugesetzt. Die Nachweisungen in den Tabellen sind gegenüber den Bundestabellen aus Datenschutzgründen teilweise zusammengefasst worden.

Die nicht durch die Stichprobe bedingten Fehler, wie Fehler in der Erfassungsgrundlage, können durch die richtige Abgrenzung der Grundgesamtheit verringert werden. Hierfür werden verschiedenste Verwaltungsregister, z. B. das Integrierte Verwaltungs- und Kontrollsystem (InVeKoS) zur Aktualisierung der Grundgesamtheit herangezogen. Fehlende Angaben zu den Merkmalen der Erhebung werden durch Rückfragen befüllt und somit möglichst geringgehalten. Weitere Ursachen für nicht-stichprobenbedingte Fehler sind unrichtige Angaben der Auskunftspflichtigen. Solche Angaben werden

durch Plausibilitätskontrollen, die im Rahmen der Aufbereitung durchgeführt werden, in den meisten Fällen weitgehend erkannt und korrigiert.

Meldungen, die erst nach Ablauf der Aufbereitung vom Auskunftspflichtigen zurückgesandt werden, gelten in der Erhebung als fehlende Antwort. Aufgrund der gesetzlich geregelten Auskunftspflicht werden fast alle Erhebungsbögen ausgefüllt bzw. nahezu alle fehlenden Angaben telefonisch oder durch wiederholtes Anschreiben eingeholt.

# Glossar

## Anbaufläche

Im Gegensatz zur Grundfläche umfasst die Anbaufläche von Gemüse und Zierpflanzen (einschließlich Blumen) auch die Mehrfachnutzung einer Fläche durch Vor-, Zwischen- und Nachkultur. Die Anbaufläche einer Kultur ist also mindestens so groß wie ihre Grundfläche, bei mehrfachem Anbau entsprechend größer.

## Betrieb

Technisch-wirtschaftliche Einheit, die für Rechnung eines/ -r Inhabers/ -in (Betriebsinhabers/ -in) bewirtschaftet wird, einer einheitlichen Betriebsführung untersteht und land- und/ oder forstwirtschaftliche Erzeugnisse hervorbringt. Die Absicht Gewinn zu erzielen ist nicht erforderlich.

## Erntemenge

Sie umfasst die marktfähige Ware, unabhängig davon, ob die Ernte tatsächlich auf den Markt gelangt oder nicht. Der Eigenverbrauch und die Verluste, die erst nach der Ernte auftreten, sind somit einzubeziehen. Dagegen ist der Teil der Ernte, der auf den Flächen verbleibt und Verluste, die bei der Ernte auftreten, nicht enthalten.

## Flächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen

Der Anbau erfolgt unter festen oder beweglichen Gewächshäusern oder anderen Einrichtungen aus Glas, festem oder flexiblem Kunststoff (Folienzelt/ Folientunnel), die in jedem Fall begehbar sind. Flächen unter Schutz- und Schattennetzen sind nur bei sehr dichtem Gewebe mit einem Beschattungsgrad von mindestens 80 Prozent einzubeziehen. Nicht begehbare Einrichtungen, wie tragbare Aufzuchtkästen, niedrige Tunnel usw. gehören nicht dazu und sind den Kulturen im Freiland zuzuordnen.

## Gemüseartengruppe

Zusammenfassung von Gemüsearten mit ähnlichen Eigenschaften.

## Grundfläche

Flächen, die im Laufe des Jahres zeitlich länger mit Gemüse und Zierpflanzen einschließlich Blumen als mit einer anderen Kultur genutzt werden oder durch diese Nutzung den höheren monetären Ertrag erbringen. Dabei ist es unwesentlich, ob die Bepflanzung der Flächen im Laufe des Jahres durch nur eine Art, mehrere Arten nacheinander oder auch mehrere Arten gleichzeitig erfolgt. Die Grundfläche umfasst auch die Flächen, auf denen im Erhebungsjahr keine Verkaufsreife eintritt. Zur Grundfläche gehören auch Verkaufsflächen, soweit diese nicht überwiegend das ganze Jahr als Verkaufsflächen genutzt werden. Vorübergehend nicht genutzte Flächen (z. B. Brachflächen) werden ebenfalls einbezogen.

## Hektarertrag

Der Hektarertrag wird berechnet, indem die Erntemenge durch die Anbaufläche dividiert wurde. Damit werden auch Anbauflächen berücksichtigt, die nicht abgeerntet wurden.

## Konventionelle Erzeugung

Landwirtschaftliche Erzeugnisse von Betrieben, die nicht nach den entsprechenden EU-Richtlinien über den ökologischen Landbau wirtschaften.

## Ökologischer Landbau/ ökologische Erzeugung

Der ökologische Landbau verzichtet weitgehend auf den Einsatz von Dünge- und Pflanzenschutzmitteln, die auf chemisch-synthetischem Weg hergestellt werden. Die Anforderungen an die ökologische Erzeugung und Vermarktung sind seit 1992 auf europäischer Ebene geregelt, aktuell in der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 des Rates vom 28. Juni 2007 über die ökologische/biologische Produktion und die Kennzeichnung von ökologischen/biologischen Erzeugnissen und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 2092/91. Nach der genannten EG-Verordnung kann auch für nur einen Produktionsbereich eines Betriebes die ökologische Bewirtschaftung eingeführt werden. Die Einhaltung der Vorschriften wird durch die in den Mitgliedstaaten eingerichteten Kontrollstellen überwacht.



## T 1

## Anbauflächen von Gemüse auf dem Freiland 1950 – 2024 (HE03 T)

Gemüseart	1950	1960	1970	1981	1992	1996	2000	2004
	ha							
Insgesamt	4 408	5 288	6 055	4 867	8 718	11 212	13 922	15 331
darunter								
Radies	-	-	-	-	922	1 448	1 816	2 318
Möhren und Karotten	400	586	411	463	1 119	1 671	1 845	1 809
Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	-	-	-	-	-	-	610	693
Speisezwiebeln <sup>2</sup> (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	519	350	199	397	967	918	931	1 170
Spargel	200	682	791	374	477	629	765	944
im Ertrag	106	575	113	321	365	504	606	776
nicht im Ertrag	94	107	678	53	112	125	159	168
Kürbis <sup>3</sup>	-	-	-	-	-	-	92	146
Spinat	506	481	1 039	539	557	597	626	560
Blumenkohl	165	302	353	636	918	1 113	1 294	1 568
Porree (Lauch)	58	76	126	135	249	286	252	316
Zucchini	-	-	-	-	36	100	198	261
Kohlrabi	45	71	82	145	203	263	326	319
Brokkoli	-	-	-	-	216	379	421	311
Rucolasalat	-	-	-	-	-	-	67	212
Knollensellerie	54	120	228	160	142	156	159	215
Rote Rüben (Rote Bete)	27	55	28	13	12	16	17	24
Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	8	17	21	46	256	403	329	377
Feldsalat	50	33	26	39	71	140	931	947
Kopfsalat	407	256	875	759	881	1 000	869	895
Lollosalat	-	-	-	-	120	160	195	215
Chinakohl	-	-	-	64	211	195	202	192
Zuckermais	-	-	-	-	51	119	151	200
Stauden-/ Stangensellerie <sup>4</sup>	-	-	-	-	-	-	25	40
Romanasalat (alle Sorten)	-	-	-	-	-	-	-	-
Eichblattsalat	-	-	-	-	-	-	-	-
Bohnen	251	269	381	223	103	65	294	61
Buschbohnen	201	211	329	190	80	41	269	29
Stangenbohnen	50	58	52	33	23	24	25	32
Rhabarber	58	35	18	31	84	117	179	209
Weißkohl	224	208	284	215	201	226	133	148
Friseherbsen	82	128	133	117	55	58	166	240
Friseherbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	-	-	-	-	-	-	-	-
Friseherbsen zum Pflücken (ohne Hülsen)	-	-	-	-	-	-	-	-
Endiviensalat	63	29	36	52	76	84	134	160
Radiochio	-	-	-	-	23	61	79	56
Eissalat	-	-	-	-	112	104	65	76
Wirsing	263	225	153	111	112	113	86	84
Rotkohl	89	179	251	109	94	108	62	61
Chicoréewurzeln	-	-	-	-	80	43	12	21
Sonstige Salate <sup>5</sup>	-	-	-	-	-	-	153	225

1 Stichprobenerhebung. – 2 Bis 1996 einschließlich Bundzwiebeln. – 3 Ab 2005 Speisekürbis. – 4 Vor 2006 ohne Staudensellerie. – 5 Novita, Krull, Schnittsalat, bis 2005 einschließlich Eichblatt und Romana.

Gemüseart	2008	2012	2016	2020	2023 <sup>1</sup>	2024		Veränderung 2024 zu 2023
	ha						%	
Insgesamt	17 659	19 411	19 496	18 525	16 876	16 374	100	-3,0
darunter								
Radies	2 662	2 825	2 429	2 355	2 125	2 135	13,0	0,4
Möhren und Karotten	1 696	1 739	1 909	2 165	1 968	2 110	12,9	7,2
Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	1 242	1 571	1 805	1 898	1 847	1 876	11,5	1,6
Speisezwiebeln <sup>2</sup> (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	1 121	1 343	1 535	1 500	1 630	1 728	10,6	6,0
Spargel	1 081	1 278	1 425	1 411	1 443	1 376	8,4	-4,6
im Ertrag	903	1 068	1 180	1 182	1 140	1 120	6,8	-1,8
nicht im Ertrag	177	210	246	229	303	257	1,6	-15,3
Kürbis <sup>3</sup>	200	407	597	633	884	830	5,1	-6,2
Spinat	695	742	764	920	742	623	3,8	-16,0
Blumenkohl	1 336	1 297	837	668	536	513	3,1	-4,3
Porree (Lauch)	644	850	661	425	385	413	2,5	7,2
Zucchini	279	372	322	352	363	311	1,9	-14,1
Kohlrabi	296	418	439	380	281	298	1,8	6,1
Brokkoli	317	329	271	257	286	294	1,8	2,5
Rucolasalat	357	541	666	582	308	286	1,7	-7,0
Knollensellerie	197	250	251	260	271	264	1,6	-2,3
Rote Rüben (Rote Bete)	38	37	55	171	268	264	1,6	-1,5
Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	313	394	365	273	218	264	1,6	21,0
Feldsalat	1 161	1 090	1 036	677	349	260	1,6	-25,4
Kopfsalat	743	571	472	327	290	231	1,4	-20,4
Lollosalat	402	424	362	253	185	188	1,1	1,6
Chinakohl	242	256	232	211	216	170	1,0	-21,6
Zuckermais	370	379	.	.	116	.	X	X
Stauden-/ Stangensellerie <sup>4</sup>	105	153	182	200	152	162	1,0	6,1
Romanasalat (alle Sorten)	38	75	208	222	210	158	1,0	-24,7
Eichblattsalat	262	232	274	164	151	150	0,9	-0,8
Bohnen	53	98	111	202	144	118	0,7	-18,3
Buschbohnen	22	51	66	168	115	.	X	X
Stangenbohnen	31	46	45	34	.	.	X	X
Rhabarber	221	200	184	167	134	113	0,7	-15,7
Weißkohl	110	107	120	127	94	112	0,7	19,1
Frischerbsen	282	259	318	.	98	85	.	.
Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	150	151	104	.	.	.	.	.
Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	132	108	214	139	98	.	X	X
Endiviensalat	146	160	160	160	76	82	0,5	6,8
Radiochio	80	.	.	.	73	80	0,5	8,6
Eissalat	86	140	310	239	209	.	X	X
Wirsing	76	72	73	60	51	46	0,3	-9,7
Rotkohl	39	43	38	40	30	32	0,2	6,0
Chicoréewurzeln	25	.	.	.	.	.	X	X
Sonstige Salate <sup>5</sup>	208	163	.	.	.	.	X	X

1 Stichprobenerhebung. – 2 Bis 1996 einschließlich Bundzwiebeln. – 3 Ab 2005 Speisekürbis. – 4 Vor 2006 ohne Staudensellerie. – 5 Novita, Krull, Schnittsalat, bis 2005 einschließlich Eichblatt und Romana.

Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
	Anzahl	ha	dt/ha	t
Insgesamt <sup>1</sup>	298	16 373,8	X	564 609,4
Kohl Gemüse zusammen	101	1 528,0	X	49 714,3
Blumenkohl	57	512,6	320,9	16 451,9
Brokkoli	34	293,6	139,7	4 102,4
Chinakohl	40	169,6	456,0	7 735,1
Grünkohl (Braunkohl, Krauskohl, Palmkohl)	36	60,9	146,1	889,5
Kohlrabi	53	297,9	371,0	11 052,8
Rosenkohl	25	4,6	73,9	33,7
Rotkohl	46	31,7	513,1	1 628,9
Weißkohl	63	111,5	588,3	6 557,0
Wirsing	46	45,6	276,7	1 263,1
Blatt- und Stängelgemüse zusammen <sup>1</sup>	204	4 247,6	X	83 754,8
Chicorée wurzeln	2	.	X	X
Eichblattsalat	48	149,8	285,2	4 271,3
Eissalat	14	.	.	.
Endiviasalat	37	81,5	364,1	2 966,4
Feldsalat	42	260,4	41,5	1 080,1
Kopfsalat	51	231,1	448,1	10 355,2
Lollo Salat	37	187,5	300,0	5 625,6
Radiochio	23	79,6	236,9	1 886,4
Romanasalat (alle Sorten)	30	158,0	291,4	4 604,7
Rucolasalat	20	286,2	70,2	2 008,7
Sonstige Salate	23	.	90,9	.
Spinat	53	623,3	163,0	10 162,5
Rhabarber	37	112,7	81,2	915,7
Porree (Lauch)	42	413,0	551,3	22 766,6
Spargel (im Ertrag)	91	1 119,5	51,9	5 812,5
Spargel (nicht im Ertrag)	39	256,7	X	X
Stauden-/ Stängensellerie	22	161,7	424,7	6 867,9
Wurzel- und Knollengemüse zusammen	159	8 640,3	X	370 539,7
Knollensellerie	49	264,3	563,6	14 895,6
Möhren und Karotten	87	2 109,5	601,2	126 821,3
Radies	31	2 134,6	249,5	53 265,0
Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	22	263,8	646,8	17 066,6
Rote Rüben (Rote Bete)	57	264,0	439,8	11 609,5
Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	30	1 876,1	462,7	86 805,0
Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	100	1 728,0	347,7	60 076,7
Fruchtgemüse zusammen	100	1 306,1	X	39 739,1
Einlegegurken	3	.	.	.
Salatgurken	7	0,2	/	/
Speisekürbisse (z. B. Hokkaido, Butternut, Riesenkürbis)	92	829,6	279,3	23 167,3
Zucchini	45	311,3	480,8	14 964,7
Zuckermais	17	.	.	.
Hülsenfrüchte zusammen	53	202,9	X	1 713,1
Buschbohnen und Stangenbohnen	44	112,5	102,4	1 152,1
Dicke Bohnen	14	.	92,8	.
Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	1	.	.	.
Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	16	77,8	53,0	412,8
Sonstige Gemüsearten	50	448,8	X	19 148,4

<sup>1</sup> Ohne Chicorée und Spargel (nicht im Ertrag) bei den Erntemengen und im Ertrag.

## T 3

## Betriebe und Anbauflächen von Gemüse und Erdbeeren insgesamt 2024 (HE02 /T)

Gemüseanbau und Erdbeeren insgesamt		Davon							
		Gemüse				Erdbeeren			
		im Freiland		unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern		im Freiland		unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern	
Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
324	16 867,8	298	16 373,8	50	54,7	75	354,6	35	84,7

## T 4

## Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Erdbeeren und Spargel 2024 (HE05 T, HE06 T)

Merkmal	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
	Anzahl	ha	dt/ha	t
Erdbeeren				
Insgesamt	85	439,3	X	4 708,1
Flächen im Freiland (im Ertrag)	73	270,1	107,6	2 905,8
Flächen im Freiland (nicht im Ertrag)	33	84,5	X	X
Flächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern	35	84,7	212,7	1 802,2
Spargel				
Insgesamt	93	1 376,3	X	5 812,5
Flächen im Ertrag	91	1 119,5	51,9	5 812,5
Flächen nicht im Ertrag	39	256,7	X	X

## T 5

## Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern 2024 (HE04 T)

Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
	Anzahl	ha	dt/ha	t
Insgesamt	50	54,7	X	3 447,3
Feldsalat	26	2,4	81,1	19,2
Kopfsalat	15	4,1	397,2	162,3
Sonstige Salate	26	9,2	238,3	219,5
Paprika	32	5,8	316,9	184,4
Radies	18	16,7	220,5	368,2
Salatgurken	36	4,5	619,3	280,6
Tomaten	44	8,6	2 281,5	1 959,7
Sonstige Gemüsearten	17	3,4	X	253,5



## T 6

Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüse im Freiland und unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern 2024 in Betrieben, die vollständig auf ökologische Bewirtschaftung umgestellt haben (HE091 T, H092 T)

Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche		Erntemenge
	Anzahl	ha	dt/ha	t
im Freiland				
Gemüse insgesamt	61	2 592,4	X	68 836,8
Gemüse im Freiland zusammen	61	2 570,4	X	68 159,7
Kohl Gemüse zusammen	33	133,1	X	2 148,0
Blumenkohl	19	9,9	225,6	223,4
Brokkoli	20	61,6	138,7	854,2
Chinakohl	20	5,2	304,7	159,0
Grünkohl (Braunkohl, Krauskohl, Palmkohl)	22	5,5	186,6	102,7
Kohlrabi	24	30,2	121,6	367,7
Rosenkohl	16	1,8	/	/
Rotkohl	21	2,4	/	/
Weißkohl (einschl. Spitzkohl)	23	5,5	269,6	149,5
Wirsing	24	10,8	202,7	219,5
Blatt- und Stängelgemüse zusammen <sup>1</sup>	47	697,1	X	10 499,0
Chicorée wurzeln	1	.	X	X
Eichblattsalat	21	19,6	184,1	361,7
Eissalat	8	0,3	/	/
Endiviasalat	20	3,3	203,0	66,3
Feldsalat	18	24,8	39,4	97,6
Kopfsalat	22	15,9	215,3	341,8
Lollosalat	12	6,0	.	.
Radichio	14	.	.	.
Romanasalat (alle Sorten)	20	119,2	286,1	3 411,8
Rucolasalat	10	.	.	.
Sonstige Salate	14	2,2	197,6	42,9
Spinat	28	78,3	133,4	1 044,3
Rhabarber	6	0,4	64,6	2,5
Porree (Lauch)	25	81,9	366,7	3 001,8
Spargel (im Ertrag)	12	267,2	56,3	1 503,2
Spargel (nicht im Ertrag)	4	.	X	X
Stauden-/Stängelsellerie	15	17,9	.	.
Wurzel- und Knollengemüse zusammen	50	1 013,9	X	36 525,9
Knollensellerie	25	39,8	397,7	1 582,2
Möhren und Karotten	43	370,8	458,9	17 015,4
Radies	14	.	.	.
Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	10	.	191,3	.
Rote Rüben (Rote Bete)	36	154,5	476,1	7 357,3
Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	16	17,9	156,5	279,8
Schalotten	36	396,5	244,9	9 710,4
Fruchtgemüse zusammen	36	556,9	X	14 977,9
Einlegegurken	1	.	.	.
Salatgurken	5	0,1	159,4	1,8
Riesenkürbis	34	371,3	250,4	9 298,3
Zucchini	26	147,9	344,7	5 097,6
Zuckermais	11	.	.	.
Hülsenfrüchte zusammen	24	53,2	X	641,6
Busch- und Stangenbohnen	22	45,1	119,4	538,5
Dicke Bohnen	9	0,5	/	/
Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	1	.	.	.
Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	7	0,6	10,6	0,7
Erdbeeren zusammen <sup>2</sup>	13	10,6	134,8	118,6
Erdbeeren im Freiland im Ertrag	12	5,9	112,0	66,1
Erdbeeren im Freiland nicht im Ertrag	5	1,8	X	X
Sonstige Gemüsearten im Freiland	21	116,2	X	3 367,2

1 Erntemengen ohne Chicoree und Spargel (nicht im Ertrag). – 2 Einschl. unter hohen begehbaren Schutzabd. einschl. Gewächshäusern

noch:  
T 6

Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüse im Freiland und unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern 2024 in Betrieben, die vollständig auf ökologische Bewirtschaftung umgestellt haben (HE091 T, H092 T)

Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
	Anzahl	ha	dt/ha	t
Gemüse unter hohen begehbaren Schutzabd. einschl. Gewächshäusern zusammen				
Feldsalat	17	1,7	86,1	14,5
Kopfsalat	7	0,4	200,3	7,6
Sonstige Salate	15	5,7	233,2	132,5
Paprika	19	5,1	323,4	164,3
Radies	10	-	-	-
Salatgurken	19	2,6	343,0	87,5
Tomaten	24	2,1	934,7	194,0
Erdbeeren	5	2,9	181,0	52,5
Sonstige Gemüsearten	9	-	X	-

T 7

**Betriebe und Anbauflächen des Gemüseanbaus (ohne Erdbeeren) 2024 nach Größenklassen der Gemüseanbaufläche insgesamt (HE07 T)**

Anbaufläche von ... ha	Im Freiland insgesamt	Und zwar			
		Kohl- gemüse	Spargel	Salate	weiteres Blatt- und Stängelgemüse
Betriebe (Anzahl)					
Unter 1	25	8	7	8	6
1 – 10	116	44	46	37	35
10 – 30	72	13	24	17	22
30 – 50	29	7	7	2	11
50 und mehr	56	29	9	26	32
Insgesamt	298	101	93	90	106
Fläche (ha)					
Unter 1	16,0	1,7	5,7	.	0,6
1 – 10	429,2	67,0	137,0	24,1	25,6
10 – 30	1 318,1	98,4	239,9	176,7	146,0
30 – 50	1 093,2	126,7	183,8	.	100,3
50 und mehr	13 517,3	1 234,2	809,9	1 345,5	1 038,3
Insgesamt	16 373,8	1 528,0	1 376,3	1 560,6	1 310,7

**noch:  
T 7**
**Betriebe und Anbauflächen des Gemüseanbaus (ohne Erdbeeren) 2024 nach Größenklassen der Gemüseanbaufläche insgesamt (HE07 T)**

Anbaufläche von ... ha	Und zwar					Unter hohen begehbaren Schutzab- deckungen einschließlich Gewächshäusern
	Möhren und Karotten	weiteres Wurzel- und Knollengemüse	Fruchtgemüse	Hülsenfrüchte	sonstige Gemüsearten im Freiland	
Betriebe (Anzahl)						
Unter 1	5	7	13	7	3	5
1 – 10	33	46	47	25	20	32
10 – 30	15	29	18	8	9	8
30 – 50	8	18	7	7	3	1
50 und mehr	26	42	15	6	15	4
Insgesamt	87	142	100	53	50	50
Fläche (ha)						
Unter 1	0,5	1,4	4,2	0,3	.	0,5
1 – 10	39,7	65,2	48,8	9,7	12,1	25,4
10 – 30	123,7	338,1	104,6	44,0	46,7	5,9
30 – 50	107,1	400,4	72,7	59,2	.	.
50 und mehr	1 838,5	5 725,7	1 075,8	89,8	359,6	.
Insgesamt	2 109,5	6 530,8	1 306,1	202,9	448,8	54,7

Jahr Anbaufläche von ... ha	Insgesamt	Flächen im Freiland		Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern
		im Ertrag	nicht im Ertrag	
Betriebe (Anzahl)				
1996	.	207	161	
2000	153	141	112	2
2004	153	144	119	3
2008	132	128	54	9
2012	133	126	51	17
2016	121	117	46	27
2020	107	102	36	34
2023¹	93	83	26	39
2024	85	73	33	35
unter 1	29	22	7	10
1 – 10	45	40	18	19
10 – 30	8	8	5	4
30 und mehr	3	3	3	2
Fläche (ha)				
1996	.	276,4	186,4	
2000	472,7	320,2	152,2	0,3
2004	608,5	396,9	210,7	0,9
2008	624,3	514,5	105,7	4,2
2012	702,2	532,4	160,7	9,1
2016	645,8	489,5	123,7	32,6
2020	567,8	388,2	98,2	81,4
2023¹	433,0	279,1	70,3	83,7
2024	439,3	270,1	84,5	84,7
unter 1	8,4	5,9	.	.
1 – 10	201,5	127,0	33,8	40,7
10 – 30	100,6	65,1	13,4	22,1
30 und mehr	128,8	72,0	.	.

1 Stichprobenerhebung.



T 9

Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Erdbeeren im Freiland und unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern 2024 in Betrieben, die vollständig auf ökologische Bewirtschaftung umgestellt haben (HE091 T)

Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Erntemenge
	Anzahl	ha	t
im Freiland			
Erdbeeren zusammen	13	10,6	118,6
im Freiland im Ertrag	12	5,9	66,1
im Freiland nicht im Ertrag	5	1,8	X
Gemüse unter hohen begehbaren Schutzabd. einschl. Gewächshäusern zusammen			
Erdbeeren unter hohen begehbaren Schutzabd. einschl. Gewächshäusern	5	2,9	52,5

T 10

Betriebe und Grundflächen des Gemüseanbaus (ohne Erdbeeren) 2024 nach Größenklassen des Gemüseanbaus insgesamt (HE013 T)

Grundfläche von ... ha	Insgesamt	Und zwar	
		im Freiland	unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäusern
Betriebe (Anzahl)			
Unter 1	25	25	4
1 – 10	118	116	32
10 – 30	79	79	9
30 – 50	32	32	2
50 und mehr	46	46	3
Insgesamt	300	298	50
Fläche (ha)			
Unter 1	15,9	15,6	0,3
1 – 10	430,1	414,1	16,0
10 – 30	1 457,8	1 451,7	6,1
30 – 50	1 187,1	.	.
50 und mehr	10 401,0	.	.
Insgesamt	13 491,9	13 450,8	41,1

T 11

Betriebe und Grundflächen der Jungpflanzenanzucht von Gemüse und Erdbeeren 2024 (HE012 T)

Gegenstand der Nachweisung	Jungpflanzenanzucht	Und zwar	
		im Freiland	unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäusern
Betriebe (Anzahl)	22	5	19
Fläche (ha)	35,2	8,3	26,9

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Grundfläche insgesamt (ohne Erdbeeren)		Anbauflächen von ...							
			Gemüse und Erdbeeren insgesamt		darunter					
					Gemüse im Freiland		davon		Erdbeeren im Freiland	
							Spargel insgesamt			
	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
Frankenthal (Pfalz), St.	16	794,7	16	932,0	16	932,0	-	-	-	-
Kaiserslautern, St.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Koblenz, St.	1	-	2	-	1	-	-	-	1	-
Landau i. d. Pfalz, St.	2	-	2	-	2	-	2	-	-	-
Ludwigshafen a. Rh., St.	6	343,3	6	462,8	6	462,8	1	-	-	-
Mainz, St.	10	33,3	14	72,6	10	34,1	7	30,1	8	34,6
Neustadt a. d. Weinstr., St.	4	18,2	4	21,6	4	20,8	2	-	1	-
Pirmasens, St.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Speyer, St.	1	-	1	-	1	-	1	-	1	-
Trier, St.	2	-	2	-	2	-	1	-	1	-
Worms, St.	10	206,6	10	213,1	10	206,2	-	-	1	-
Zweibrücken, St.	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-
Ahrweiler	5	-	12	168,7	5	-	1	-	8	93,6
Altenkirchen (Ww.)	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-
Alzey-Worms	18	693,8	18	725,1	18	724,1	8	89,5	1	-
Bad Dürkheim	18	715,0	19	785,0	18	756,8	10	550,4	6	25,2
Bad Kreuznach	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berncastel-Wittlich	6	28,9	6	41,5	6	26,6	3	8,3	2	-
Birkenfeld	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-
Cochern-Zell	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-
Donnersbergkreis	3	-	3	-	3	-	1	-	2	-
Eifelkreis Bitburg-Prüm	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-
Germersheim	46	2 307,2	47	3 169,7	45	3 129,7	15	115,9	11	27,0
Kaiserslautern	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-
Kusel	3	8,2	3	9,4	3	8,9	-	-	-	-
Mainz-Bingen	16	41,7	16	42,6	16	42,1	10	33,6	2	-
Mayen-Koblenz	8	45,8	9	50,9	8	45,9	3	13,0	2	-
Neuwied	3	7,5	3	9,4	3	7,8	2	-	2	-
Rhein-Hunsrück-Kreis	2	-	2	-	2	-	-	-	2	-
Rhein-Lahn-Kreis	2	-	2	-	2	-	1	-	1	-
Rhein-Pfalz-Kreis	83	7 617,5	84	9 386,5	83	9 291,3	14	359,1	9	46,2
Südliche Weinstraße	25	395,6	28	498,0	25	453,6	8	43,2	7	13,6
Südwestpfalz	3	6,4	4	20,0	3	7,2	1	-	2	-
Trier-Saarburg	1	-	2	-	1	-	1	-	1	-
Vulkaneifel	2	-	2	-	1	-	1	-	1	-
Westerwaldkreis	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	300	13 491,9	324	16 867,8	298	16 373,8	93	1 376,3	75	354,6

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Gemüse und Erdbeeren insgesamt		Anbauflächen von ...					
			Kohl- gemüse	Blatt- und Stängel- gemüse <sup>1</sup>	Wurzel- und Knollen- gemüse	Frucht- gemüse	Hülsen- früchte	Sonstige Gemüse- arten
	Betriebe	Fläche						
	Anzahl	ha						
Frankenthal (Pfalz), St.	16	932,0	221,4	142,3	498,3	.	26,5	.
Kaiserslautern, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Koblenz, St.	1	.	.	.	.	.	-	.
Landau i. d. Pfalz, St.	2	.	-	.	-	.	-	.
Ludwigshafen a. Rh., St.	6	462,8	.	.	94,9	.	-	.
Mainz, St.	10	34,1	.	32,2	.	0,7	.	.
Neustadt a. d. Weinstr., St.	4	20,8	2,6	7,5	.	1,3	.	.
Pirmasens, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Speyer, St.	1	.	-	.	.	.	-	-
Trier, St.	2	.	.	.	-	.	-	-
Worms, St.	10	206,2	.	.	181,1	.	-	.
Zweibrücken, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Ahrweiler	5	.	.	.	1,0	0,6	.	.
Altenkirchen (Ww.)	1	.	.	.	.	.	-	.
Alzey-Worms	18	724,1	-	89,5	615,9	.	-	-
Bad Dürkheim	18	756,8	.	641,4	59,4	15,8	.	.
Bad Kreuznach	-	-	-	-	-	-	-	-
Bernkastel-Wittlich	6	26,6	.	11,7	1,6	11,4	.	.
Birkenfeld	1	.	.	.	.	.	-	-
Cochem-Zell	-	-	-	-	-	-	-	-
Donnersbergkreis	3	.	-	.	.	-	-	.
Eifelkreis Bitburg-Prüm	-	-	-	-	-	-	-	-
Germersheim	45	3 129,7	493,0	976,2	1 541,7	52,0	5,6	61,2
Kaiserslautern	1	.	-	-	-	.	-	-
Kusel	3	8,9	.	.	3,8	.	-	.
Mainz-Bingen	16	42,1	-	33,6	-	8,4	-	-
Mayen-Koblenz	8	45,9	.	13,6	26,1	5,1	.	.
Neuwied	3	7,8	.	6,6	.	.	-	-
Rhein-Hunsrück-Kreis	2	.	-	-	-	-	-	-
Rhein-Lahn-Kreis	2	.	-	-	-	-	-	-
Rhein-Pfalz-Kreis	83	9 291,3	634,6	1 936,8	5 397,7	910,8	145,0	266,4
Südliche Weinstraße	25	453,6	50,7	104,4	160,6	66,5	.	63,4
Südwestpfalz	3	7,2	.	.	.	3,7	-	0,8
Trier-Saarburg	1	.	-	-	-	-	-	-
Vulkaneifel	1	.	-	-	-	-	-	-
Westerwaldkreis	1	.	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	298	16 373,8	1 528,0	4 247,6	8 640,3	1 306,1	202,9	448,8

<sup>1</sup> Erntemengen ohne Chicorée und Spargel (nicht im Ertrag).

## Impressum

---

Herausgeber:  
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz  
Mainzer Straße 14-16  
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0

E-Mail: [poststelle@statistik.rlp.de](mailto:poststelle@statistik.rlp.de)  
Internet: [www.statistik.rlp.de](http://www.statistik.rlp.de)

Kostenfreier Download im Internet: <https://www.statistik.rlp.de/publikationen/berichte>

---

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2025

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.